

Der Arbeitsplatz der Zukunft: Modern, effizient, mobil - So wird aus iPhone und iPad ein mobiler Arbeitsplatz

Die Veränderung der Mitarbeiter-Strukturen stellt die Unternehmen vor eine neue Aufgabe: Es gilt, die Mitarbeiter mobil mit Informationen zu versorgen und sie auch außerhalb des Büros in die betrieblichen Abläufe einzubinden. Mit Hilfe moderner Softwarelösungen werden mobile Endgeräte nun zu voll ausgestatteten Arbeitsplätzen.

Freiburg, den 20. Juli 2010. Die Mitarbeiterstrukturen in den Unternehmen haben sich in den letzten Jahren stark verändert. Mittlerweile sind etwa zwei Drittel der Arbeitskräfte sogenannte Wissensarbeiter, also Arbeitskräfte, die Informationen, Ideen und Fachwissen verarbeiten bzw. weiterverteilen. Hinzu kommt, dass viele Mitarbeiter inzwischen oftmals mehr Zeit außerhalb des Büros verbringen als an ihrem eigentlichen Arbeitsplatz. Sie treffen Kunden und Partner, nehmen an Konferenzen teil oder arbeiten von zu Hause aus im sogenannten Home-Office.

Dies stellt die Unternehmen vor eine neue Herausforderung: Damit die Wissensarbeiter ihre Arbeit effizient erledigen können, müssen sie einerseits von jedem Ort aus Zugriff auf alle wichtigen Unternehmens-, Produkt- und Projektdaten haben. Hierbei ist es wichtig, dass sie die Daten nicht nur abrufen, sondern bei Bedarf auch verändern bzw. aktualisieren können. Darüber hinaus muss es gerade für das Management möglich sein, auch außerhalb des Büros in die betrieblichen Abläufe einzugreifen - beispielsweise um einen Urlaubs- oder Investitionsantrag zu genehmigen. Nur so wird ein reibungsloser Ablauf der Geschäftsprozesse gewährleistet.

Mobile Endgeräte wie Smartphones (iPhone, BlackBerry usw.) und Tablet PCs (z.B. das neue iPad) sind inzwischen leistungsfähig genug, um ein effizientes Arbeiten auch außerhalb des Büros zu ermöglichen. Selbst komplexe Business-Applikationen bewältigen sie ohne allzu lange Ladezeiten.

Allerdings benötigt der heutige Wissensarbeiter neben der Hardware auch die richtige Software, um außerhalb des Büros effizient arbeiten zu können. Zwar gibt es inzwischen eine Reihe von mobilen Business-Apps auf

dem Markt, diese sind jedoch zumeist auf einen einzigen Bereich (z.B. das Kundenmanagement) beschränkt. Will man einen umfassenden Zugriff auf alle wichtigen Business-Daten des Unternehmens, ist man gezwungen eine Vielzahl von Anwendungen auf dem Endgerät zu installieren. Diese belegen nicht nur eine Menge Speicherplatz, sondern machen darüber hinaus die Suche nach einer bestimmten Information nicht selten zu einem Geduldsspiel. Ein effizientes Arbeiten ist so oftmals nicht möglich.

Der Freiburger Softwarehersteller United Planet verfolgt hier einen anderen Ansatz: Mit der neuen Version 5 seiner Standard-Portalsoftware Intrexx kann ein komplettes Enterprise Portal mobil verfügbar gemacht werden. Dazu wurde Intrexx mit einer neuen Technologie ausgestattet, die es den Anwendern erlaubt, mobile Unternehmensanwendungen für iPhone, BlackBerry und Co. selbst zu erstellen. Applikationen und Formulare aus dem firmeneigenen Enterprise Portal werden mit wenigen Mausklicks und ohne Programmieraufwand für den Zugriff von einem modernen Smartphone oder Tablet PC konvertiert. Da das Portal im Browser des mobilen Endgerätes läuft, ist keine Installation der Software auf dem Gerät nötig. Der User loggt sich einfach über das Web ein und hat daraufhin Zugriff auf die Applikationen des Unternehmensportals.

So können die Mitarbeiter zu jeder Zeit und von jedem Ort auf die wichtigsten Daten des Unternehmens lesend und schreibend zugreifen. Egal, ob es sich um Preislisten, Materialdaten oder Produktinformationen handelt, die Mitarbeiter können alle Daten per Knopfdruck erreichen und an Ort und Stelle bearbeiten. Die vorgenommenen Änderungen werden daraufhin in Echtzeit im Portal festgehalten. Darüber hinaus können die Mitarbeiter über das Portal auch außerhalb des Büros aktiv in die betrieblichen Prozesse - wie beispielsweise ein Antragsverfahren oder einen Genehmigungsprozess - eingebunden werden. So wird aus iPad und Smartphone im Handumdrehen ein mobiler Arbeitsplatz.

Weitere Informationen zur Portalsoftware Intrexx unter www.intrexx.com.

Über United Planet

Das deutsche Softwareunternehmen United Planet gehört mit über 2.000 Installationen und mehr als 250.000 User-Lizenzen seiner Portalsoftware Intrexx allein im deutschsprachigen Raum sowie mehr als 100.000 erfolgreich implementierten Webapplikationen zu den Marktführern im Segment der mittelständischen Wirtschaft, den öffentlichen Verwaltungen und Organisationen. Als einer von wenigen Herstellern hat sich United Planet auf die Entwicklung und den Vertrieb von Portalsoftware spezialisiert. Gegründet wurde das heute international agierende Unternehmen 1998 von Axel Wessendorf, dem Gründer der Freiburger Softwarefirma Lexware. Seine Erfahrung aus dem Aufbau eines der erfolgreichsten Softwarehäuser Europas und die von ihm für beide Unternehmen entwickelte Philosophie einer einfach bedienbaren und kostengünstigen Software-Lösung für komplexe Themen bilden die Basis für den Erfolg von United Planet.

Mit seiner mehrfach ausgezeichneten branchenneutralen Standardsoftware Intrexx lassen sich Webapplikationen, Intranets und Enterprise Portale mit modernsten Funktionalitäten deutlich schneller erstellen als mit vergleichbaren Werkzeugen. Die javabasierende Software ist plattformunabhängig und läuft unter Windows genauso wie unter Linux oder Sun Solaris. Verschiedene Business Adapter sorgen dafür, dass Fremddaten aus Lotus Notes sowie ERP-Lösungen (z.B. SAP) problemlos in das Portal integriert werden können. Ein Office-Adapter ermöglicht es darüber hinaus, Dokumente zu organisieren, ohne den Microsoft SharePoint Server (MOSS) einsetzen zu müssen. Zahlreiche fertig verfügbare Lösungen zum Qualitäts-, Dokumenten- und Prozessmanagement helfen den Unternehmen dabei, ihre internen Arbeitsabläufe zu optimieren. Mehrere tausend Unternehmen in ganz Europa optimieren bereits ihre Geschäftsprozesse mit Intrexx und profitieren damit von immensen Kostensenkungen.

Weitere Informationen unter www.unitedplanet.com

Ansprechpartner:

United Planet GmbH
Dirk Müller
Telefon: +49 (0) 761 / 20703-318
eMail: dirk.mueller@unitedplanet.com
Schnewlinstraße 2
D-79098 Freiburg
www.unitedplanet.com